Unternehmen für Unternehmen

29.05.20

Unternehmen für Unternehmen

Gemeinsam durch die Krise

Die Corona-Pandemie zwingt alle Unternehmen zu Veränderungen. In der Hauptstadtregion stellen gerade jetzt viele unserer Mitgliedsunternehmen echten Unternehmergeist unter Beweis - indem sie anderen helfen.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

BETRIEBLICHE HYGIENEKONZEPTE

SOFTWARE UND DATENSICHERHEIT

DIGITALE BERUFSWAHLMESSE

GESUNDHEITSANGEBOTE

1. Persönliche Schutzausrüstung

a) Alltagsmasken der Firma Gefinex GmbH

Die Gefinex GmbH in Pritzwalk hat einige ihrer Produktionsanlagen umgestellt und fertigt nunmehr Mund-Nasen-Masken aus Öko-Tex-zertifizierten Vliesen. Es handelt sich um sogenannte Alltagsmasken, die keine medizinische Schutzfunktion haben, sondern die Verbreitung von Tröpfchen verhindern. Sofern keine höheren Standards gefordert sind, eignen sich die Masken zum Einsatz am Arbeitsplatz. Eine Erklärung sowie eine Abbildung der Masken sind beigefügt. Ansprechpartner ist der Werkleiter der Gefinex GmbH, Herr Christian Kleinert, der per Mail unter kleinert.christian@gefinex.com erreichbar ist.

b) Digitaler Markplatz für Desinfektionsmittel des VCI

Der Verband der Chemischen Industrie (VCI) hat eine Online-Plattform „Notversorgung Desinfektionsmittel“ freigestellt. Die Plattform ist unter notfalldesinfektion.vci erreichbar. Der digitale Marktplatz des VCI ermöglicht es Anbietern von Händedesinfektionsmitteln oder von Rohstoffkomponenten, aber auch von Gebinden und Dienstleistungen – z. B. Umfüllung oder Logistik – mit Abnehmern bundesweit in Kontakt zu treten.

Vorrangiges Ziel des VCI ist die Unterstützung der Notversorgung von Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Arztpraxen mit Desinfektionsmitteln. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte einer Presseinformation des VCI.

c) Plexiglasvisiere der Vielmetter GmbH

Die Vielmetter GmbH, die seit über 50 Jahren pneumatische und hydraulische Systemkomponenten für verschiedene Bereiche der Mobilität liefert, hat ihre Produktionspalette erweitert und stellt nunmehr auf Plexiglas-Visiere her.

Die Visiere werden im Kunststoffspritzschutzverfahren und kommen bereits in Krankenhäusern, Arztpraxen, Pflegeeinrichtungen, Behörden, Kindertagesstätten, Schulen, Tankstellen und im Einzelhandel zum Einsatz. Weitere Informationen zum Produkt sowie zu Preisen und Referenzen finden Sie hier. Ansprechpartner ist der Geschäftsführer Olaf Jelken.

d) Schutzvisiere der Oltersorf GmbH

Ebenso Schutzvisiere produziert nunmehr die Oltersdorf GmbH in Schönwalde/Glien. Das Unternehmen ist im Nordwesten von Berlin seit 30 Jahren in der Schaumstoff- und Kartonagenverarbeitung tätig.

Für das Gesichtsvisier kombiniert die Firma Oltersdorf ein Schild aus hochwertigem und sehr leichtem PET-Kunststoff mit einem sich der Kopfform anpassenden Polster aus Weichschaumstoff. Dank seiner universellen Passform und dem justierbaren Gummizug bietet sich das Visier als praxisorientierte Lösung verschiedenster Einsatzbereiche an und ist auch für Brillenträger geeignet.

Weitere Informationen finden Sie hier. Der Geschäftsführer der Oltersdorf GmbH Marco Simma steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

e) Alltagsmasken der Demmler GmbH

Als Berliner Traditionsunternehmen stellt die Demmler GmbH seit 1867 hochwertige Papierprodukte zum Backen und Dekorieren her. Nunmehr stellt das Unternehmen auch hygienische Einweg-Mundmasken aus Tissue-Material her.

Die Maske ist für den kurzfristigen einmaligen Gebrauch gedacht z. B. beim Einkaufen, bei Arztbesuchen, in den öffentlichen Verkehrsmitteln oder auch am Arbeitsplatz. Sie ist aus einem weichen, hautverträglichen Material und bietet einen angenehmen Tragekomfort.

Das Material ist lebensmittelecht, kompostierbar und FSC-zertifiziert. Weitere Informationen zum Produkt sowie zu den Kontaktdaten der Demmler GmbH finden Sie in dem als Anlage beigefügten Flyer.

2. Betriebliche Hygienekonzepte

Die Schoepe Display GmbH aus Blankenfelde-Mahlow befasst sich mit der Entwicklung, Produktion und Logistik von hochwertigen Displays aus Karton und Wellpappe. Die Produkte kommen bei Markenartiklern, in der Industrie sowie im Handel zum Einsatz.

Um im Betrieb auf Hygienemaßnahmen, Abstandsregeln oder ähnliches hinzuweisen, bietet die Schoepe GmbH eine patentierte 3D-Standfigur aus Pappe an, die leicht aufzubauen und nach Vorgaben der Kunden beidseitig bedruckt werden kann.

Weitere Informationen zum Produkt sowie ein optischer Eindruck der Standfiguren sind hier zu finden . Bei Interesse ist das Unternehmen per Email erreichbar.

3. Intelligente Softwarelösungen für veränderte Arbeitsformen

a) Dokumente Digital unterschreiben, Mentana-Claimsoft GmbH

Aufgrund der aktuell geltenden Einschränkungen kann es wichtig werden, dass Dokumente und Vorgänge aus der Ferne kontaktlos freigegeben und unterschrieben werden können. Hier unterstützt die Mentana-Claimsoft GmbH, die zur Gruppe des Berliner Frankiersystem-Spezialisten Frankotyp-Postalia gehört.

Mit der browserbasierten Software FP Sign, die aus Deutschland und in Deutschland gehostet wird, ist es möglich, aus der Ferne Dokumente zu unterschreiben oder Vorgänge freizugeben.

Für Unternehmen aus den Branchen Gesundheitswesen und Bildung sowie für gemeinnützige Firmen, Vereine und Verbände bietet das Unternehmen die Software FP Sign bis Ende 2020 kostenlos an.

Für weitere besonders von der Pandemie betroffene Branchen gelten bis Ende 2020 spezielle Preise. Weitere Informationen, inklusive eines kurzen Erklärvideos finden Sie hier. Die FP Mentana Claimsoft GmbH ist per Mail erreichbar.

b) Passwortmanagement für das Homeoffice der Beta Systems Software AG

Die Beta Systems Software AG unterstützt seit mehr als 35 Jahren Unternehmen mit komplexen IT-Systemlandschaften und anspruchsvollen IT-Prozessen aus den Bereichen Finanzdienstleistungen,

Fertigung, Handel und IT-Dienstleistungen.

Im Zusammenhang mit der verstärkten Nutzung des Homeoffice - für jeden 3. Berufstätigen wurde aufgrund des Virus erstmalig die Arbeit aus dem Homeoffice eingeführt - hat das Unternehmen eine Smart Password Reset-Lösung entwickelt, die bis zum 31.12.2020 kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Die Lösung leistet einen Beitrag zur Entlastung der IT-Abteilungen, in dem sie Mitarbeiter in die Lage versetzt, eigenständig ihre Passwörter in den IT-Systemen verwalten und ändern sowie bei vergessenen Passwörtern sich eigenständig authentifizieren und ihr Passwort browserbasiert zurücksetzen zu können.

Weitere Informationen zu Smart-Password Reset, ein Datenblatt sowie eine Maske für die Anmeldung zur kostenfreien Nutzung finden Sie hier. Ansprechpartner im Unternehmen ist Thomas große Osterhues.

4. parentum.online – die digitale Berufswahlmesse für Eltern und Jugendliche

Auch wenn aktuell in vielen Unternehmen die Themen Liquiditätssicherung und Kurzarbeit ganz oben auf der Agenda stehen, wird es zum Start des neuen Ausbildungsjahres am 1. September 2020 ein breites Angebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen für junge Menschen geben.

Eine Herausforderung ist allerdings die Unterstützung der Jugendlichen bei der Berufsorientierung, der Unterstützung von Bewerbungsaktivitäten bis hin zur Vermittlung in Ausbildung, da die Ansprache der Jugendlichen in der Schule erschwert ist und wichtige Institutionen wie Jugendberufsagenturen, Arbeitsagenturen und Jobcenter nicht für den Publikumsverkehr geöffnet sind.

Eigene Akquisemaßnahmen von Unternehmen und Verbänden, wie Einladung von Schülergruppen, Tage der offenen Tür, Messeteilnahmen etc. müssen derzeit entfallen.

Die IfT Institut für Talententwicklung GmbH, deren Messen vocatium und parentum vielen Unternehmen bekannt sind, organisiert aus diesem Grund nun virtuelle Berufswahlmessen für Eltern und ihre ausbildungsinteressierten Kinder.

In Berlin und Brandenburg werden von Mai bis September 2020 insgesamt sieben parentum.online-Messen veranstaltet, die Bewerbung erfolgt über den persönlichen Kontakt zu rund 400 Partnerschulen sowie weitere Online- und Printmarketingmaßnahmen. Weitere Informationen finden Sie hier.

Bei Fragen steht Ihnen IfT-Geschäftsführerin Hella Jurich telefonisch unter 030/4057712561 sowie per Email unter h.jurich@if-talent.de gerne zur Verfügung.

5. Gesundheitsangebote für Beschäftigte im Homeoffice

Die machtfit GmbH unterhält seit mehreren Jahren erfolgreich eine Online-Plattform, die Unternehmen ihren Beschäftigten als Angebot im betrieblichen Gesundheitsmanagement zur Verfügung stellen können.

Die Beschäftigten können auf dieser Plattform Präventionsangebote zu den Themen Bewegung, Ernährung und Entspannung auswählen. Die Arbeitgeber können sich mit einem – steuerfreien – Zuschuss an den Kursgebühren beteiligen.

Um die aktuell herausfordernde Situation gesund meistern zu können, hat machtfit ein digitales Produkt zusammengestellt: Über 500 digitale Angebote aus den Bereichen Fitness, Ernährung und Gesundheit bieten Unternehmen

und deren Mitarbeitern im Homeoffice gesunde und abwechslungsreiche Präventionsmaßnahmen. Auf machtfit DIGITAL stellen namenhafte Partner (z.B. Gymondo, Freeletics, Selsapy oder Skilljoga) neben Workouts u.a. Gelassenheitstrainings oder personalisierte Trainingspläne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter blog machtfit.

Ansprechpartnerin für interessierte Unternehmen ist Frau Franziska Schrödter; Tel. 030/346550625; Email: franziska.schroedter@machtfit.de.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern